

Uhren und verwandten Artikeln und Geschäfte ähnlicher Art. Stammkapital: 50000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Dr. jur. Willibald Felsing, Berlin, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 15. März 1932 abgeschlossen. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Der Geschäftsführer Willibald Felsing ist von den Beschränkungen des § 181 BGB. befreit. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Als Einlage auf das Stammkapital werden in die Gesellschaft eingebracht von dem Gesellschafter Dr. Willibald Felsing die von ihm unter der Firma Conrad Felsing betriebenen Geschäfte Unter den Linden 20, Kurfürstendamm 33 und Kaiserdamm 38 nebst Zubehör mit Aktiven und Passiven. Der Wert dieser Sacheinlage ist auf 45000 RM festgesetzt. (VI 2/763)

Braunschweig. Albert Müller Nachf., Uhren-, Besteck- und Silberwaren-Großhandlung, befindet sich jetzt Bohlweg 1. (VI 2/742)

Eisenach. Heinrich Meusner, Uhrmacher, befindet sich jetzt Frauenberg 11. (VI 2/743)

Furtwangen. Zahlungseinstellung der Badischen Uhrenfabrik AG. Das Unternehmen, dessen Aktienkapital durch zwei Sanierungen in den letzten Jahren von 1,20 Mill. RM auf 200000 RM zurückgesetzt wurde, sieht sich in Auswirkung der Schrumpfung des deutschen und des Ausfalles des englischen Geschäftes durch die Pfundkrise genötigt, stillzulegen (sämtlichen Angestellten ist auf 30. Juni gekündigt) und die Zahlungen einzustellen. Die erste Gläubigerversammlung sollte am 15. April in Offenburg stattfinden. An der Aufstellung eines Status wird gearbeitet. (Für 30. Juni 1931 wurde ein Verlust von 33000 RM ausgewiesen bei 279000 RM Kreditoren und 330000 RM Bankschulden gegen 275000 RM Debitoren und 306000 RM Waren.) (VI 2/738)

Glashütte (Sa.). Bei der kürzlich beendeten 55. Wettbewerbsprüfung der Deutschen Seewarte in Hamburg für Marinechronometer hat die Firma A. Lange & Söhne den zweiten, dritten und vierten Preis für ihre dort ausgestellten Chronometer erhalten. (VI 2/741)

Hamburg. S. Cossen, Goldwaren, Kl. Bursfah 10. Die an H. A. Steffen erteilte Prokura ist erloschen. (VI 2/750)

Hannover. Gold-Nagel, Inh. Oskar Nagel, befindet sich jetzt Calenberger Straße 27. (VI 2/749)

Pforzheim. Philipp Stöhrle, Bijouteriefabrik. Das Geschäft ist mit Firma auf Robert Stöhrle, dessen Prokura erloschen ist, auf Hermann Stöhrle und Eugen Stöhrle übergegangen. Offene Handelsgesellschaft. (VI 2/751)

Pforzheim. Oscar Leicht, Uhrkettenfabrik. Neuer Firmeninhaber ist Emil Robert Leicht, dessen Prokura ist erloschen. (VI 2/752)

Stuttgart. Gelöscht wurde die Firma Uhrenhaus di Centa, Willi di Centa. (VI 2/733)

Personalien

Berlin. Die Silberwarenfabrik Adolf Kander, Oranienstr. 183, feierte ihr 25-jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/753)

Berlin. Herr Uhrmachermeister und Juwelier Richard Eichler, Reinickendorf, Residenzstr. 45, feierte sein 50-jähriges Berufs-, 40-jähriges Ehe- und 25-jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/746)

Berlin. Herr Uhrmachermeister und Juwelier Otto Knoop sen., Friedrichsfelde, Alt-Friedrichsfelde 26, konnte sein 40-jähriges Geschäftsjubiläum feiern. (VI 3/745)

Glashütte (Sa.). Herr Uhrmacher Franz Sommer konnte bei bester Gesundheit und Frische seinen 90. Geburtstag begehen. (VI 3/740)

Kassel. Herr Uhrmacher Karl Jungk konnte sein 25-jähriges Dienstjubiläum in den Werkstätten der Firma Kochendörffer, Kölnische Straße 15, feiern. (VI 3/747)

Mühlhausen (Thür.). Herr Gustav Matthias kann am 17. April das 25-jährige Geschäftsjubiläum feiern. Am 17. April 1907 übernahm er im Hause Steinweg Nr. 88 das unter dem Namen Friedrich Kleeberg im Jahre 1846 gegründete Uhrmachergeschäft, das nun schon über 85 Jahre besteht. Im Oktober 1919 erfolgte die Übersiedlung in das käuflich erworbene Geschäftshaus Steinweg Nr. 27, die auch eine Erweiterung des Geschäftes auf Waren der verwandten Branchen und damit eine entsprechende, in der Folgezeit weiter zugenommene Geschäftsvergrößerung brachte. Im eigenen Hause ist das Geschäft unter eigenem Namen weitergeführt worden. Kollege Matthias ist seit dem Jahre 1913 mit der Überwachung und Instandhaltung aller städtischen und Turmuhren betraut. Seit fünf Jahren ist er Kassierer der Freien Uhrmacherinnung Mühlhausen. (VI 3/754)

Pyriß (Pomm.). Herr Uhrmachermeister Albrecht Lenz feierte sein 25-jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/744)

Ruhla (Thür.). Das 25-jährige Bestehen seines Uhren- und Optikgeschäftes feierte Herr Uhrmacher Albert Lehmann. (VI 3/748)

Schwanebeck. Verstorben ist Herr Kollege Karl Eberding. (VI 3/737)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Braunschweig. Über das Vermögen des Juweliers Georg Kinzel, Alleininhabers der Firma Hermann Jürgens, Damm 20, ist am 31. März das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Der Rechtsanwalt Dr. jur. Otto Lipmann, Braunschweig, Casparstraße 2, ist zur Vertrauensperson ernannt. (VI 4/734)

Falkenstein (Vogtl.). Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhren- und Goldwarengeschäftsinhabers Heinrich Wilhelm Rogner in Ellefeld i. V., Lindenstraße 74, wird nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4/758)

Iserlohn. Über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Beesel, Inhaber des Uhren- Gold- und Silberwarengeschäfts Adolf Beesel, Unnaer Straße 13, ist das Vergleichsverfahren eröffnet. Vertrauensperson ist Bücherrevisor Dr. Rudolf Schäfer in Iserlohn, Kyffhäuserstraße 7. (VI 4/759)

Zittau. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Joel Berglin in Niederoderwitz wird eingestellt, da sich ergeben hat, daß eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist. (VI 4/735)

Frage- und Antwortkasten

Antworten

Zur Frage 5004. Lieferant der Firmenschildchen aus Aluminium ist die Firma August Krusche, Stempel und Schilder jeder Art, Görliß i. Schl., Gartenstraße 19. (X/72)

Firmenschildchen aus Aluminium zum Anschrauben liefert mit jedem Text die Firma Georg Jacob, G. m. b. H., Leipzig.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 11. bis 17. April 1932 45 RM, für 835 49 RM, für 925 53 RM je Kilo.

Edelmetallpreise in Pforzheim. Dresdner Bank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrergold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld
6. 4.	2,835	—	43,80—45,60	—	5,25	—
7. 4.	2,835	—	43,30—45,10	—	5,25	—
8. 4.	2,835	—	43,10—44,90	—	5,25	—
9. 4.	2,835	—	42,90—44,70	—	5,25	—
11. 4.	2,835	—	42,70—44,50	—	5,25	—
12. 4.	2,835	—	43,30—45,10	—	5,25	—

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 9. April 1932:

Feingold	2,80 RM je Gramm	Feinsilber	41,90 RM je kg
900/000	2,50 " " "	900/000	34,80 " " "
750/000	2,00 " " "	830/000	31,50 " " "
585/000	1,56 " " "	800/000	30,20 " " "
333/000	0,86 " " "	750/000	28,22 " " "

Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 9. April 1932:

Feingold	2840,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Palladium	5,15 RM je Gramm
Feinsilber	42,90 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer	5,05 RM je Gramm
Rein Platin	5,25 RM je Gramm		

Die nächste Nummer erscheint am 22. April

Schlußtag für Text . . . am 16. April früh 8 Uhr
für Anzeigen am 18. April früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 20. April, abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschrift an die Schriftleit. nach Halle a. d. S. 2, Königsstr. 84